

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 85 (1959)  
**Heft:** 24

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

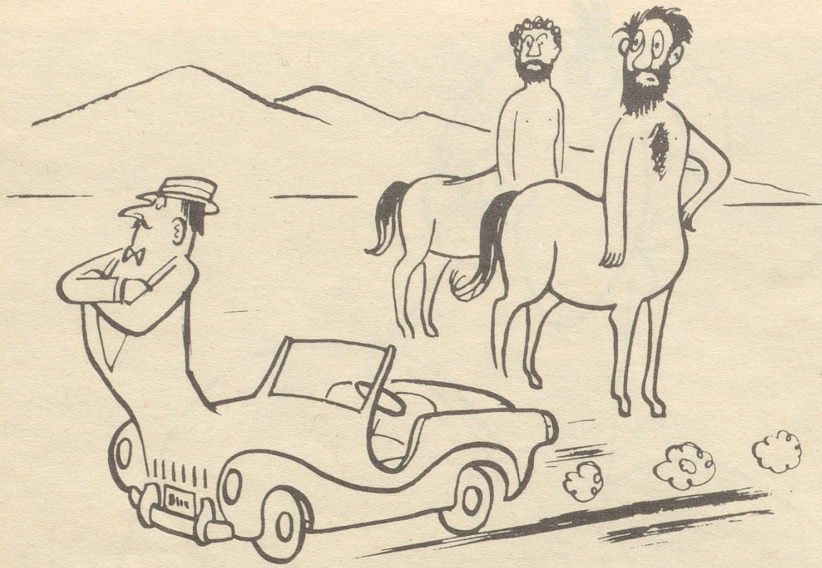
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Peter

## Bücher

Arthur Steiner zu Ehren

Der Zentralvorstand des schweiz. Metall- und Uhrenarbeiter-Verbandes hat ein Gedenkbuch zu Ehren ihres Verbandspräsidenten herausgegeben, das ein eindrucksvolles Bild seiner rastlosen Tätigkeit und der Ideenwelt gibt, denen er mit Begeisterung und Kraft diente und sie förderte. Prof. Dr. Fritz Marbach würdigt das Werk des so jäh dahingerafften Führers des schweiz. Gewerkschaftsbundes, der das Werk Konrad Ilgs weiterführte und die Vertreter der Arbeiterschaft zu Vertragspartnern mit der Arbeitgebererschaft machte. Arthur Steiner hat nie die Grundlagen der sozialen Ordnung angegriffen, es war ihm vor allem um eine bessere Verteilung des Wirtschafts-Ertrages zu tun. Die Demokratie als Rechtsstaat und damit die Schweiz war ihm alles. Konrad Ilg und Arthur Steiner stammten von der Werkbank und daraus schöpften sie ihre Erfahrung, die der Arbeiterschaft auch die Möglichkeiten der Industrie zeigten, mit der sie und ihr Schicksal so eng verbunden ist und bleibt. Und diese Erfahrung überzeugte Arthur Steiner, daß die «Abkommen» dem privatrechtlichen Vertragsgedanken vor jeder staatlichen Regelung der Vorzug gehört. Prof. Marbach sagt, «daß diese Gewerkschaftspolitik vom nationalen Standpunkte aus ein «großer Segen» gewesen sei und er fügt bei, daß die erhabenste Toten-Ehrung Arthur Steiners Weiterführung seiner gewerkschaftlichen und politischen Linie sei.»

Das Buch verdient weiteste Verbreitung nicht nur in Gewerkschaftskreisen. Auch der Arbeitgeber ist an diesem Buche in hohem Maße interessiert, wobei besonders vermerkt sei, daß Direktor Hans Schindler von der Maschinenfabrik Oerlikon seinen Partner Arthur Steiner im Friedensvertrag als einen Sozialisten würdigt, der den theoretischen Marxismus überwunden habe. Das vornehm ausgestattete, reich illustrierte Buch in einer Rezension zu würdigen, ist nicht möglich. Alle, die der Arbeiterbewegung Interesse entgegenbringen (und das sind nicht nur die Arbeiter, sondern alle jene, die den Arbeitsfrieden in seiner Bedeutung für Land und Volk erfassen), finden darin viel Wertvolles und Versöhnliches.

L.

## Sporthotel Valsana, AROSA



Eigenes geheiztes  
Schwimmbad  
Eigene Tennisplätze  
Zentrale Lage

Tel. 081 / 31192 - Telex 52930

### Haben Sie Raucherzähne?

Dann verwenden Sie einmal pro Woche «settima», die bewährte und schonende Spezial-Zahnreinigungspaste.

«settima» befreit Ihre Zähne rasch und gründlich von allen hartnäckigen Belägen, Flecken und Verfärbungen und verhindert bei regelmässiger Anwendung die Zahnsteinanlagerung.

Tube Fr. 2.50 — reicht für lange Zeit  
In Apotheken, Drogerien und Parfümerien



SCHÜTZENGARTEN ST. GALLEN

Das Kongresshaus der Ostschweiz

**Rössli-Rädi**

nur im Hotel Rössli Flawil



### Kreuzworträtsel Nr. 23

Wie nannte N. O. Scarpì das Lösen eines Kreuzworträtsels? — «Kampf mit dem Drachen!»

**Waagrecht:** 1 Kanonenschuß, 2 Idaho, 3 Serie, 4 Leba, 5 Rigi, 6 Kampf, 7 mobile, 8 Flanke, 9 As, 10 Es, 11 au, 12 RN, 13 NT, 14 mit, 15 dem, 16 As, 17 di, 18 Adelige, 19 sp, 20 Saage, 21 Gilsli, 22 Drachen, 23 Ahn, 24 Uhu, 25 Inn, 26 Rio, 27 Jeeps, 28 Cie, 29 Oesterreicher.

**Senkrecht:** 1 Kilimandscharo, 2 ade, 3 Ostia, 4 hie, 5 Nabob, 6 n. o. s., 7 oha, 8 Magd, 9 no, 10 Kleider, 11 je, 12 Aeste, 13 Auer, 14 Norm, 15 Lacher, 16 Pfadi, 17 Hupe, 18 CS (SC), 19 fluegge, 20 si, 21 her, 22 mein, 23 Urian, 24 Ich, 25 sig., 26 krass, 27 nie, 28 Seidenspinnen.



**Hotel-Restaurant  
Wildenmann**

Männedorf am Zürichsee

Familie Hausmann  
Telefon (051) 92 90 05

HOTEL  
  
HERZOGENBUCHSEE  
Rudolf Homberger  
**Die Rôtisserie**  
mit den vielen  
Spezialitäten

**SCHWEIZERHOF  
ALT ST. JOHANN**  
Wohnend für  
Ferien + Ausflüge

**Bären  
Wohlen**  
Aargau  
ganz prima  
Zürich-Bern-Strasse



## BESTELLSCHEIN

für Neu-Abonnenten

Der (die) Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter für 6 – 12 Monate und zahlt den Abonnementspreis auf Postcheckkonto IX 326 Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung des Nebelspalters  
im Juli

Name .....

Adresse .....

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnementspreise:

Schweiz: 6 Monate Fr. 14.25 12 Monate Fr. 27.-  
Ausland: 6 Monate Fr. 18.50 12 Monate Fr. 35.-